

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR PATIENTEN

Axitinib EG 1 mg Filmtabletten

Axitinib EG 3 mg Filmtabletten

Axitinib EG 5 mg Filmtabletten

Axitinib EG 7 mg Filmtabletten

Axitinib

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Axitinib EG und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Axitinib EG beachten?
3. Wie ist Axitinib EG einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Axitinib EG aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1 Was ist Axitinib EG und wofür wird es angewendet?

Axitinib EG ist ein Arzneimittel, das den Wirkstoff Axitinib enthält. Axitinib reduziert die Blutversorgung des Tumors und verlangsamt das Wachsen des Krebses.

Axitinib EG wird zur Behandlung von fortgeschrittenem Nierenkrebs (fortgeschrittenem Nierenzellkarzinom) bei Erwachsenen angewendet, wenn andere Medikamente (Sunitinib oder ein Zytokin) das Fortschreiten der Erkrankung nicht länger aufhalten können.

Wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie Fragen dazu haben, wie dieses Arzneimittel wirkt oder warum Ihnen dieses Arzneimittel verschrieben wurde.

2 Was sollten Sie vor der Einnahme von Axitinib EG beachten?

Axitinib EG darf nicht eingenommen werden:

Wenn Sie allergisch gegen Axitinib oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind. Wenn Sie vermuten, allergisch zu sein, fragen Sie Ihren Arzt um Rat.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder dem medizinischen Fachpersonal, bevor Sie Axitinib EG einnehmen,

- **wenn Sie hohen Blutdruck haben.**
Axitinib EG kann Ihren Blutdruck erhöhen. Es ist wichtig, dass Ihr Blutdruck vor Behandlungsbeginn und regelmäßig während des Einnahmezeitraums kontrolliert wird. Falls Sie Bluthochdruck (Hypertonie) haben, können Sie mit Arzneimitteln zur Senkung des Blutdrucks behandelt werden. Ihr Arzt sollte vor dem Beginn und während der Behandlung mit Axitinib EG sicherstellen, dass Ihr Blutdruck unter Kontrolle ist.
- **wenn Sie Probleme mit der Schilddrüse haben.**

Axitinib EG kann Schilddrüsenprobleme verursachen. Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie leichter ermüden, Ihnen allgemein kälter ist als anderen Menschen oder wenn während der Behandlung mit diesem Arzneimittel Ihre Stimme tiefer wird. Ihre Schilddrüsenfunktion sollte vor Behandlungsbeginn und regelmäßig während des Einnahmezeitraums kontrolliert werden. Falls Ihre Schilddrüse vor oder während der Behandlung nicht genug Schilddrüsenhormon bildet, sollten Sie eine Ersatztherapie mit Schilddrüsenhormon erhalten.

- **wenn Sie vor Kurzem Probleme mit Blutgerinnseln in Ihren Venen und Arterien (Arten von Blutgefäßen) hatten, einschließlich Schlaganfall, Herzinfarkt, Embolie oder Thrombose.**
Rufen Sie sofort einen Notarzt und informieren Sie Ihren behandelnden Arzt, wenn Sie während der Behandlung mit diesem Arzneimittel Symptome entwickeln wie Brustschmerz oder Druck in der Brust; Schmerzen in Ihren Armen, im Rücken, Hals oder Kiefer; Kurzatmigkeit; Taubheitsgefühl oder Schwäche auf einer Körperseite; Sprachschwierigkeiten; Kopfschmerzen; Sehveränderungen oder Schwindel.
- **wenn Sie zu Blutungen neigen.**
Axitinib EG kann die Wahrscheinlichkeit von Blutungen erhöhen. Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie während der Behandlung mit diesem Arzneimittel irgendwelche Blutungen, Bluthusten oder blutigen Auswurf haben.
- **wenn Sie ein Aneurysma (Erweiterung und Schwächung einer Blutgefäßwand) oder einen Einriss in einer Blutgefäßwand haben oder hatten.**
- **wenn Sie während der Behandlung mit diesem Arzneimittel starke Magenschmerzen (Bauchschmerzen) bekommen, oder Bauchschmerzen, die nicht wieder abklingen.**
Axitinib EG kann das Risiko erhöhen, dass sich ein Loch im Magen oder Darm oder eine Fistel bildet (anormale röhrenartige Verbindung von einer normalen Körperhöhle zu einer anderen Körperhöhle oder zur Haut).
Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie während der Behandlung mit diesem Arzneimittel starke Bauchschmerzen haben.
- **wenn bei Ihnen eine Operation geplant ist oder wenn Sie eine nicht heilende Wunde haben.**
Ihr Arzt sollte Axitinib EG mindestens 24 Stunden vor Ihrer Operation absetzen, da es die Wundheilung behindern kann. Ihre Behandlung mit diesem Arzneimittel sollte wieder gestartet werden, wenn die Wunde angemessen verheilt ist.
- **wenn Sie während der Behandlung mit diesem Arzneimittel Symptome wie Kopfschmerzen, Verwirrtheit, Krampfanfälle oder Änderungen des Sehvermögens mit oder ohne Bluthochdruck bekommen.**
Rufen Sie sofort einen Notarzt und informieren Sie Ihren behandelnden Arzt. Die Symptome könnten eine seltene Nebenwirkung sein, die als posteriores reversibles Enzephalopathie-Syndrom bezeichnet wird.
- **wenn Sie Leberprobleme haben.**
Vor und während der Behandlung mit Axitinib EG sollte Ihr Arzt Blutuntersuchungen machen, um Ihre Leberfunktion zu kontrollieren.
- **wenn Sie während der Behandlung mit diesem Arzneimittel Symptome wie übermäßige Müdigkeit, Schwellung von Bauch, Beinen oder Knöcheln, Kurzatmigkeit oder hervortretende Halsvenen bekommen.**
Axitinib EG kann das Risiko erhöhen, dass sich Herzschwäche-Ereignisse entwickeln. Während der gesamten Behandlung mit Axitinib sollte Ihr Arzt eine regelmäßige Überwachung im Hinblick auf Anzeichen oder Symptome von Herzschwäche-Ereignissen durchführen.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Die Anwendung von Axitinib EG bei Personen unter 18 Jahren wird nicht empfohlen. Dieses Arzneimittel wurde nicht an Kindern und Jugendlichen untersucht.

Anwendung von Axitinib EG zusammen mit anderen Arzneimitteln

Einige Arzneimittel können die Wirkungsweise von Axitinib EG beeinflussen oder deren Wirkungsweise kann durch Axitinib EG beeinflusst werden. Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen, einschließlich nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel, Vitamine und pflanzliche Arzneimittel. Die

in dieser Packungsbeilage aufgelisteten Arzneimittel sind möglicherweise nicht die einzigen, die Wechselwirkungen mit Axitinib EG haben könnten.

Die folgenden Arzneimittel können das Risiko für Nebenwirkungen mit Axitinib EG erhöhen:

- Ketoconazol oder Itraconazol, die zur Behandlung von Pilzinfektionen angewendet werden;
- Clarithromycin, Erythromycin oder Telithromycin, Antibiotika, die zur Behandlung von bakteriellen Infektionen angewendet werden;
- Atazanavir, Indinavir, Nelfinavir, Ritonavir oder Saquinavir, die zur Behandlung von HIV-Infektionen/AIDS angewendet werden;
- Nefazodon, das zur Behandlung von Depressionen angewendet wird.

Die folgenden Arzneimittel können die Wirksamkeit von Axitinib EG verringern:

- Rifampicin, Rifabutin oder Rifapentin, die zur Behandlung von Tuberkulose (Tb) verwendet werden;
- Dexamethason, ein Steroid-Arzneimittel, das bei verschiedenen Störungen, auch bei schwerwiegenden Erkrankungen, verschrieben wird;
- Phenytoin, Carbamazepin oder Phenobarbital, das sind Antiepileptika, die zur Beendigung von Krämpfen oder Anfällen verwendet werden;
- Johanniskraut (*Hypericum perforatum*), ein pflanzliches Mittel zur Behandlung von Depressionen.

Diese Arzneimittel **sollten** Sie während der Behandlung mit Axitinib EG **nicht** einnehmen. Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal, falls Sie eines von ihnen einnehmen. Ihr Arzt wird möglicherweise die Dosis dieser Arzneimittel oder die Dosis von Axitinib EG ändern oder Sie auf ein anderes Arzneimittel umstellen.

Axitinib EG kann zu vermehrten Nebenwirkungen in Verbindung mit Theophyllin führen, das zur Behandlung von Asthma oder Lungenerkrankungen angewendet wird.

Einnahme von Axitinib EG zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Nehmen Sie dieses Arzneimittel nicht zusammen mit Grapefruit oder Grapefruitsaft ein, denn dadurch kann die Wahrscheinlichkeit für Nebenwirkungen erhöht werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

- Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal um Rat.
- Axitinib EG kann ein ungeborenes Baby oder ein gestilltes Baby schädigen.
- Nehmen Sie dieses Arzneimittel nicht während der Schwangerschaft ein. Wenn Sie schwanger sind oder schwanger werden könnten, sprechen Sie vor der Einnahme mit Ihrem Arzt.
- Verwenden Sie eine zuverlässige Verhütungsmethode während der Behandlung mit Axitinib EG und bis zu 1 Woche nach der letzten Dosis dieses Arzneimittels, um eine Schwangerschaft zu vermeiden.
- Stillen Sie nicht während der Behandlung mit Axitinib EG. Falls Sie stillen, sollte Ihr Arzt mit Ihnen besprechen, ob Sie das Stillen oder die Behandlung mit Axitinib EG abbrechen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Sie sollten beim Fahren oder bei dem Bedienen von Maschinen besonders vorsichtig sein, wenn Sie während der Behandlung mit Axitinib EG an Schwindelgefühl leiden und/oder sich müde fühlen.

Axitinib EG enthält Lactose

Bitte nehmen Sie dieses Arzneimittel erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Axitinib EG enthält Natrium

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro Filmtablette, d. h. es ist nahezu „natriumfrei“.

3 Wie ist Axitinib EG einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt zweimal täglich 5 mg. Je nachdem, wie Sie die Behandlung mit Axitinib EG vertragen, kann Ihr Arzt die Dosis in der Folge steigern oder senken.

Schlucken Sie die Tabletten unzerteilt mit Wasser, mit oder ohne Nahrung. Nehmen Sie die Axitinib EG-Dosen in einem Abstand von etwa 12 Stunden ein.

Wenn Sie eine größere Menge von Axitinib EG eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie eine größere Menge von Axitinib EG eingenommen haben, kontaktieren Sie sofort Ihren Arzt, Ihren Apotheker oder das Antigiftzentrum (070/245.245). Zeigen Sie dem Arzt wenn möglich die Packung oder diese Gebrauchsinformation. Es kann sein, dass eine medizinische Behandlung erforderlich ist.

Wenn Sie die Einnahme von Axitinib EG vergessen haben

Nehmen Sie die nächste Dosis zur üblichen Zeit ein. Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie nach der Einnahme von Axitinib EG erbrechen

Wenn Sie erbrechen, nehmen Sie keine zusätzliche Dosis ein. Die nächste verschriebene Dosis sollte zur üblichen Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie die Einnahme von Axitinib EG abbrechen

Wenn Sie dieses Arzneimittel nicht so wie von Ihrem Arzt verschrieben einnehmen können oder wenn Sie meinen, dass Sie es nicht mehr benötigen, sprechen Sie so schnell wie möglich mit Ihrem Arzt.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.

4 Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Einige Nebenwirkungen könnten schwerwiegend sein. Sie müssen sich sofort an Ihren Arzt wenden, wenn bei Ihnen eine oder mehrere der folgenden schwerwiegenden Nebenwirkungen auftreten (siehe auch Abschnitt 2 „Was sollten Sie vor der Einnahme von Axitinib EG beachten?“):

- **Herzschwäche-Ereignisse.** Informieren Sie Ihren Arzt, wenn bei Ihnen übermäßige Müdigkeit, Schwellung von Bauch, Beinen oder Knöcheln, Kurzatmigkeit oder hervortretende Halsvenen auftreten.
- **Blutgerinnsel in Ihren Venen und Arterien (Blutgefäßarten), einschließlich Schlaganfall, Herzinfarkt, Embolie oder Thrombose.** Rufen Sie sofort einen Notarzt und informieren Sie Ihren behandelnden Arzt, wenn Sie Symptome entwickeln wie Brustschmerz oder Druck in der Brust, Schmerzen in Ihren Armen, im Rücken, Hals oder Kiefer, Kurzatmigkeit, Taubheitsgefühl oder Schwäche auf einer Körperseite, Sprachschwierigkeiten, Kopfschmerzen, Sehveränderungen oder Schwindel.
- **Blutungen.** Informieren Sie sofort Ihren Arzt, wenn Sie während der Behandlung mit Axitinib EG ein schweres Blutungsproblem oder eines der folgenden Symptome haben:

schwarzer, teerartiger Stuhl, Bluthusten oder blutiger Auswurf oder Veränderungen in Ihrer geistigen Verfassung.

- **Durchbruch des Magens oder Darms oder Fistelbildung (anormale röhrenartige Verbindung von einer normalen Körperhöhle zu einer anderen Körperhöhle oder zur Haut).** Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie starke Bauchschmerzen haben.
- **Starker Blutdruckanstieg (hypertensive Krise).** Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie einen sehr hohen Blutdruck, starke Kopfschmerzen oder starke Schmerzen in der Brust haben.
- **Vorübergehende Schwellung des Hirns (posteriores reversibles Enzephalopathie-Syndrom).** Rufen Sie sofort einen Notarzt und informieren Sie Ihren behandelnden Arzt, wenn Sie Symptome entwickeln wie Kopfschmerzen, Verwirrtheit, Krampfanfälle oder Änderungen des Sehvermögens mit und ohne hohen Blutdruck.

Weitere mögliche Nebenwirkungen mit Axitinib EG sind:

Sehr häufig: kann mehr als 1 von 10 Behandelten betreffen

- Hoher Blutdruck oder Anstieg des Blutdrucks
- Durchfall, Übelkeit oder Erbrechen, Magenschmerzen, Verdauungsstörung, wunde Stellen im Bereich von Mund, Zunge oder Rachen, Verstopfung
- Kurzatmigkeit, Husten, Heiserkeit
- Fehlende Energie, Schwäche- oder Müdigkeitsgefühl
- Unterfunktion der Schilddrüse (kann sich bei Ihren Blutuntersuchungen zeigen)
- Rötung und Schwellung der Handinnenflächen oder Fußsohlen (Hand-Fuß-Syndrom), Hautausschlag, trockene Haut
- Gelenkschmerzen, Schmerzen in Händen oder Füßen
- Appetitlosigkeit
- Protein im Urin (kann sich bei Ihren Urinuntersuchungen zeigen)
- Gewichtsverlust
- Kopfschmerzen, Geschmacksstörungen oder Verlust des Geschmacksinns

Häufig: kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen

- Dehydratation (Verlust von Körperflüssigkeiten)
- Nierenversagen
- Blähungen, Hämorrhoiden, Zahnfleischbluten, Rektalblutung, ein Gefühl von Brennen oder Stechen im Mund
- Überfunktion der Schilddrüse (kann sich bei Ihren Blutuntersuchungen zeigen)
- Wundheit von Rachen oder Nase, Rachenreizung
- Muskelschmerzen
- Nasenbluten
- Hautjucken, Hautrötung, Haarausfall
- Klingeln/ Geräusche in den Ohren (Tinnitus)
- Verringerung der Anzahl an roten Blutzellen (kann sich bei Ihren Blutuntersuchungen zeigen)
- Verringerung der Anzahl an Blutplättchen (Zellen, die an der Blutgerinnung beteiligt sind) (kann sich bei Ihren Blutuntersuchungen zeigen)
- Vorhandensein von roten Blutzellen im Urin (kann sich bei Ihren Urinuntersuchungen zeigen)
- Änderungen der Konzentration verschiedener Substanzen/ Enzyme im Blut (kann sich bei Ihren Blutuntersuchungen zeigen)
- Erhöhung der Anzahl an roten Blutzellen (kann sich bei Ihren Blutuntersuchungen zeigen)
- Schwellung von Bauch, Beinen oder Knöcheln, hervortretende Halsvenen, übermäßige Müdigkeit, Kurzatmigkeit (Anzeichen für Herzschwäche-Ereignisse)
- Fistelbildung (anormale röhrenartige Verbindung von einer normalen Körperhöhle zu einer anderen Körperhöhle oder zur Haut)
- Schwindel
- Entzündung der Gallenblase

Gelegentlich: kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen

- Verringerung der Anzahl an weißen Blutzellen (kann sich bei Ihren Blutuntersuchungen zeigen)

Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

- Erweiterung und Schwächung einer Blutgefäßwand oder Einriss in einer Blutgefäßwand (Aneurysmen und Arteriendissektionen).

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt anzeigen über: **Belgien:** Föderalagentur für Arzneimittel und Gesundheitsprodukte – Abteilung Vigilanz – Postfach 97 – B-1000 Brüssel Madou – oder über die Website: www.notifierunefetindesirable.be. - **Luxemburg:** Centre Régional de Pharmacovigilance de Nancy oder Division de la Pharmacie et des Médicaments de la Direction de la Santé : www.guichet.lu/pharmacovigilance.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5 Wie ist Axitinib EG aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Blisterfolie oder der Flasche nach „EXP“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

In der Originalverpackung aufbewahren ,um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nicht verwenden, wenn Sie Beschädigungen an der Packung oder sichtbare Anzeichen einer Manipulation bemerken.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6 Inhalt der Packung und weitere Informationen**Was Axitinib EG enthält**

Der Wirkstoff ist Axitinib. Axitinib EG Filmtabletten werden in verschiedenen Stärken angeboten.

Axitinib EG 1 mg: Jede Tablette enthält 1 mg Axitinib.

Axitinib EG 3 mg: Jede Tablette enthält 3 mg Axitinib.

Axitinib EG 5 mg: Jede Tablette enthält 5 mg Axitinib.

Axitinib EG 7 mg: Jede Tablette enthält 7 mg Axitinib.

Die sonstigen Bestandteile sind mikrokristalline Cellulose, Lactosemonohydrat, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat, Hypromellose, Titandioxid (E 171), Eisenoxid rot (E 172), Triacetin.

Wie Axitinib EG aussieht und Inhalt der Packung

Axitinib EG 1 mg Filmtabletten sind rot, rund, mit der Prägung „A7TI“ auf der einen Seite und „1“ auf der anderen.

Axitinib EG 3 mg Filmtabletten sind rot, oval, mit der Prägung „A7TI“ auf der einen Seite und „3“ auf der anderen.

Axitinib EG 5 mg Filmtabletten sind rot, oval, mit der Prägung „A7TI“ auf der einen Seite und „5“ auf der anderen.

Axitinib EG 7 mg Filmtabletten sind rot, oval, mit der Prägung „A7TI“ auf der einen Seite und „7“ auf der anderen.

Axitinib EG ist in Blisterpackungen oder perforierten Einzeldosis-Blistern erhältlich. Jede Packung enthält 14, 14x1, 28, 28x1, 56, 56x1, 60 oder 60x1 Filmtabletten.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer:

EG (Eurogenerics) NV – Heizel Esplanade b22 – B-1020 Brüssel

Hersteller:

Synthon Hispania S.L. - Calle De Castello 1 - Sant Boi De Llobregat – 08830 Barcelona - Spanien

Synthon B.V. - Microweg 22 - 6545 CM Nijmegen - Niederlande

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

1 mg:

NL	Axitinib STADA 1 mg omhulde tabletten
AT	Axitinib STADA 1 mg Filmtablette
BE	Axitinib EG 1 mg Filmtablette
CY	Axitinib / Stada 1mg coated tablets
DE	Axitinib AL 1 mg Filmtabletten
DK	Axitinib STADA 1mg overtrukne tabletter
EE	Axitinib STADA, 1 mg õhukese polümeerikattega tabletid
ES	Axitinib STADA 1 mg comprimidos recubiertos con película EFG
FI	Axitinib STADA 1 mg kalvopäällysteiset tabletit
FR	AXITINIB EG 1 mg comprimé pelliculé
EL	Axitinib / Stada 1 mg
IS	Axitinib STADA 1 mg filmuhúðaðar töflur
LT	Axitinib STADA 1 mg plėvele dengtos tabletės
LU	Axitinib EG 1 mg comprimés pelliculés
LV	Axitinib STADA 1 mg apvalkotās tabletes
NO	Axitinib STADA 1 mg filmdrasjerte tabletter
RO	Axitinib Stada 1mg, comprimate filmate
SE	Axitinib STADA 1 mg filmdragerade tabletter

3 mg:

NL	Axitinib STADA 3 mg omhulde tabletten
AT	Axitinib STADA 3 mg Filmtabletten
BE	Axitinib EG 3 mg Filmtablette
DE	Axitinib AL 3 mg Filmtabletten
DK	Axitinib STADA 3 mg overtrukne tabletter
EE	Axitinib STADA, 3 mg õhukese polümeerikattega tabletid
FI	Axitinib STADA 3 mg kalvopäällysteiset tabletit
FR	AXITINIB EG 3 mg comprimé pelliculé
IS	Axitinib STADA 3 mg filmuhúðaðar töflur

LT	Axitinib STADA 3 mg plėvele dengtos tabletės
LU	Axitinib EG 3 mg comprimés pelliculés
LV	Axitinib STADA 3 mg apvalkotās tabletes
NO	Axitinib STADA 3 mg filmdrasjerte tabletter
SE	Axitinib STADA 3 mg filmdragerade tabletter

5 mg:

NL	Axitinib STADA 5mg omhulde tabletten
AT	Axitinib STADA 5 mg Filmtabletten
BE	Axitinib EG 5 mg Filmtablette
CY	Axitinib / Stada 5mg coated tablets
DE	Axitinib AL 5 mg Filmtabletten
DK	Axitinib STADA 5 mg overtrukne tabletter
EE	Axitinib STADA, 5 mg õhukese polümeerikattega tabletid
ES	Axitinib STADA 5 mg comprimidos recubiertos con película EFG
FI	Axitinib STADA 5 mg kalvopäällysteiset tabletit
FR	AXITINIB EG 5 mg comprimé pelliculé
EL	Axitinib / Stada 5 mg
IS	Axitinib STADA 5 mg filmuhúðaðar töflur
LT	Axitinib STADA 5 mg plėvele dengtos tabletės
LU	Axitinib EG 5 mg comprimés pelliculés
LV	Axitinib STADA 5 mg apvalkotās tabletes
NO	Axitinib STADA 5 mg filmdrasjerte tabletter
RO	Axitinib Stada 5mg, comprimate filmate
SE	Axitinib STADA 5 mg filmdragerade tabletter

7 mg:

NL	Axitinib STADA 7 mg omhulde tabletten
AT	Axitinib STADA 7 mg Filmtabletten
BE	Axitinib EG 7 mg Filmtablette
DE	Axitinib AL 7 mg Filmtabletten
DK	Axitinib STADA 7 mg overtrukne tabletter
EE	Axitinib STADA, 7 mg õhukese polümeerikattega tabletid
FI	Axitinib STADA 7 mg kalvopäällysteiset tabletit
FR	AXITINIB EG 7 mg comprimé pelliculé
IS	Axitinib STADA 7 mg filmuhúðaðar töflur
LT	Axitinib STADA 7 mg plėvele dengtos tabletės
LU	Axitinib EG 7 mg comprimés pelliculés
LV	Axitinib STADA 7 mg apvalkotās tabletes
NO	Axitinib STADA 7 mg filmdrasjerte tabletter
SE	Axitinib STADA 7 mg filmdragerade tabletter

Zulassungsnummern:

Axitinib EG 1 mg Filmtabletten: BE661159

Axitinib EG 3 mg Filmtabletten: BE661160

Axitinib EG 5 mg Filmtabletten: BE661161

Axitinib EG 7 mg Filmtabletten: BE661162

Abgabeform: verschreibungspflichtig

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt genehmigt/überarbeitet im 02/2023 / 01/2023.